



Amtliche Bekanntmachung

Verkehrsaufkommen im Ortsteil Gissigheim

Ab Montag, 21.03.2022 finden auf der Gemarkung Gissigheim vom Landratsamt genehmigte Auffüllarbeiten statt. Hierbei kommt es zu verstärktem Verkehrsaufkommen im Schützenbaum und in der Schloßstraße des Ortsteiles Gissigheim. Vom Antragsteller wird um Beachtung hinsichtlich der Parksituation im Schützenbaum und der Schloßstraße gebeten.

Öffnung der Erddeponie in Königheim

Die Erd-/Bauschuttdeponie in Königheim ist wieder am

Samstag, 26.03.2022

in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Die Gebühren betragen:

Anlieferung auf Erddeponie:

Bodenaushub	10,00 € je angefangene m ³
generelle Mindestgebühr	4,00 € / bis 0,33 m ³

Bauschutt für den Container:

Die ersten 100 Liter pro Anliefertag sind gebührenfrei.

Weitere Mengen 12,00 € je angefangene 100 Liter.

Bauschutt darf nur in Kleinmengen für die Entsorgung im Container der Erddeponie angeliefert werden. Zulässig sind: Fliesen, Platten, Steinzeug, Keramik, Mauerwerk, Putz, Gipskartonplatten, Ziegel, Beton, Zement- und Kalkreste, Estriche und Fensterglas.

Das neue Annahmeverfahren ist wie folgt zu beachten:

Annahmeverfahren auf Erddeponien im Landkreis geändert

Vereinfachungen im Rahmen des gesetzlich Zulässigen beschlossen

Für die Annahme von Erdaushub auf den Erddeponien im Main-Tauber-Kreis gelten seit 1. Januar geänderte Bedingungen. Damit werden gesetzliche Regelungen umgesetzt, die zwingend beachtet werden müssen und die nicht in der Verantwortung des Landratsamtes, des Abfallwirtschaftsbetriebes (AWMT) sowie der Städte und Gemeinden liegen. Das Land möchte zum einen

dokumentieren, woher Bodenaushub kommt und wann und wo er abgelagert wurde. Zum anderen möchte das Land sicherstellen, dass vor einer Ablagerung auf der Deponie andere Verwertungsmöglichkeiten geprüft wurden.

Die Annahmebedingungen wurden nun nochmals bei einem gemeinsamen Termin mit Landrat Christoph Schauder, den Oberbürgermeistern, Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie dem AWMT erörtert und – im Vergleich zur ursprünglichen Neuregelung ab 1. Januar – so bürgerfreundlich wie möglich und rechtlich zulässig angepasst. Konkret konnte der Landkreis nach weiteren Gesprächen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart erreichen, dass Bodenaushub auf den Erddeponien auch dann angenommen werden darf, wenn darin größere Steine enthalten sind. Hinsichtlich der vorgeschriebenen Prüfung alternativer Verwertungsmöglichkeiten genügt es nun, die angefragten Stellen im Formular zu benennen. Der Anlieferer muss aber nicht mehr schriftlich belegen, dass er die entsprechenden Stellen gefragt hat. Stattdessen kontrolliert der AWMT stichprobenartig, ob es die Verwertungsprüfung tatsächlich gegeben hat. Ob es darüber hinaus noch weitere Erleichterungen für Kleinanlieferer geben kann, prüft die Landkreisverwaltung aktuell noch und führt hierzu Verhandlungen mit dem Regierungspräsidium.

Auf der überarbeiteten Anlieferungserklärung muss der Anlieferer erklären, wer der für den Erdaushub verantwortliche Bauherr und wer der Transporteur ist. Die Herkunft, die Art und die Menge des Bodenaushubs sowie sein Aussehen, seine Konsistenz, sein Geruch und seine Farbe müssen beschrieben werden. Auch muss eine Erklärung abgegeben werden, dass mindestens zwei alternative Verwertungsmöglichkeiten im Umkreis geprüft wurden und welche dies waren, beispielsweise bei einem Recyclingunternehmen. Wenn keine zumutbare Möglichkeit gefunden wurde, ist die Annahme auf einer Erddeponie möglich. Auf dem Formular muss durch Ankreuzen bestätigt werden, dass keine herkunftsbedingten Anhaltspunkte für eine Schadstoffbelastung des Bodenaushubs bekannt sind. Bei jeder Anlieferung muss der Anlieferer auf der Anlieferungserklärung hierzu die Seiten eins und zwei, bei Anlieferungen über 100 Kubikmeter zusätzlich die Seite fünf ausfüllen.

Der Platzwärter auf der Deponie bestätigt, dass die vom Anlieferer gemachten Angaben plausibel sind und keine Hinweise auf eine Schadstoffbelastung des Materials vorliegen. Bei Anlieferungen in mehreren Fuhren muss jede einzelne mit der betreffenden Menge in ein Betriebstagebuch eingetragen werden, so dass dokumentiert ist, welche Stoffe wann wo abgelagert wur-

den. Hierfür sind die Seiten 3 und 4 des Formulars vorgesehen. Danach steht einer Annahme des Aushubs nichts mehr im Wege.

Informationen zu den 21 Erddeponien im Landkreis und die überarbeitete Anlieferungserklärung für Bodenaushub stehen unter www.main-tauber-kreis.de/entsorgungseinrichtungen zur Verfügung. Für Rückfragen stehen die Mitarbeitenden des Abfallwirtschaftsbetriebes unter den Telefonnummern 09341/82-5988 und 09341/82-5951 gerne zur Verfügung. Ira

Die Forstverwaltung gibt bekannt:

In den Distrikten Brehmer und Gerichtstetter Gehäu auf Gemarkung Pülfringen gibt es noch die Möglichkeit, Flächenlose aufzuarbeiten.

Interessenten melden sich bitte bei Revierförster Löffler (0175/1835282).
gez. Löffler

genau den Schilderungen der Passion Jesu in den Evangelien entsprechen. Darüber hinaus geben wissenschaftlich gesicherte Untersuchungen Hinweise darauf, wie die Geschichte des Gekreuzigten nach der Grablegung weitergeht.

Somit wird gleichzeitig eine wissenschaftlich begründete Botschaft vermittelt als auch auf meditative Weise die Aussage des Glaubensbekenntnisses „gekreuzigt – begraben – auferstanden“ anschaulich.

Die Informationen zum Tuch und zur Passion sind eingebettet in geistliche Impulse, Lieder und Gebete. Die inhaltlichen Impulse bringt Wolfgang Kaufmann ein. Unterstützt wird er vom Pülfringer Gemeindeteam. Die musikalische Umrahmung gestalten Christiane und Manfred Weihbrecht.

Ein informativer und herausfordernder Abend, der manche unerwartete Entdeckungen enthält.

Auf Ihren Besuch freut sich das Gemeindeteam St. Kilian Pülfringen.

Jubilare

Der Bürgermeister gratuliert



zum 80. Geburtstag

am 22.03. Herrn Horst Theisohn in Königheim

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Abt. Königheim und Gissigheim

Wir treffen uns zu unserer nächsten gemeinsamen Übung am Montag, den 21. März, um 20.00 Uhr am Gerätehaus.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden Königheim, St. Martin

Sa. 19.03. 14.00 Uhr Taufe des Kindes Carla Kreiter
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Fr. 25.03. 19.00 Uhr Abendgebet

Gissigheim, St. Peter u. Paul

So. 20.03. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Pülfringen, St. Kilian

So. 20.03. 10.00 Uhr Eucharistiefeier
18.30 Uhr Meditation am Turiner Grabtuch

Impulse in der Vorbereitungszeit auf Ostern

Am Sonntag, den 20. März um 18.30 Uhr wird es in der Kirche St. Kilian in Pülfringen eine besondere Stunde in der Vorbereitungszeit auf Ostern geben.

Im Zentrum steht dabei ein spannender Weg durch Elemente des Turiner Grabtuchs, das manche überraschende und berührende Fragen aufwirft und herausfordernde Botschaften enthält. Neuere Forschungen belegen, dass die Spuren auf diesem Tuch



Brehmen, St. Kilian

So. 20.03. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
18.00 Uhr Gebet um den Frieden

Für den Gottesdienst und auch für das Friedensgebet in Brehmen ist eine Anmeldung bei Alois Ganz 09340-392 erforderlich. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Pfarrgemeinderat-Sitzung

Die nächste PGR-Sitzung findet am Mittwoch, 30. März um 19.30 Uhr in Königheim im Pfarrsaal statt. Hierzu sind alle interessierten Mitbürger recht herzlich eingeladen.
Der Pfarrgemeinderat

Evangelische Kirchengemeinden Sonntag, 20. März, Okuli, „Nachfolge“:

9.30 Uhr Gottesdienst in Brehmen
10.30 Uhr Gottesdienst in Buch

Vereinsnachrichten



SV Buch / Brehmen

Heimspiel des SV Buch/Brehmen

Endlich ist es soweit! Nach einer langen Winterpause rollt ab Samstag wieder der Ball. Und der erste Spieltag nach der Pause hat direkt einen Knaller parat.

Am Samstag, 19. März, haben wir den TSV Buchen zu Gast. Mit einem Sieg könnten wir in der Tabelle am Gegner vorbeiziehen und den dritten Platz erobern.

Die Mannschaft hofft dabei auf die Unterstützung zahlreicher Fans.

Anpfiff ist am Samstag um 15.30 Uhr auf dem Sportplatz in Buch.



SV Königheim

Italienisch-Bayerisches Wochenende im Sportheim

Zum Start in den Frühling veranstaltet der SV Königheim am Wochenende **25.03. – 27.03.2022** ein „Italienisch-Bayerisches Wochenende“ im Sportheim.

Am **Freitag- und Samstagabend** (25./26.03.) wird unser Sportheim endlich mal wieder in eine Pizzeria verwandelt. Christian und sein Team freuen sich darauf, euch an **BEIDEN** Abenden mit leckeren Pizzen aus unserem Pizzaofen verwöhnen zu dürfen.

Sonntags (27.03.) findet ab 10.00 Uhr ein Weißwurstfrühstück mit backfrischen Brezeln statt.

Im Anschluss daran finden die Heimspiele der beiden Teams unseres FV Brehmbachtals auf dem Sportplatz in Königheim statt.

*Wir möchten darauf hinweisen, dass wir coronabedingt nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen anbieten können und **bitten an den beiden Pizza-Abenden (Fr+Sa) vorab um eine Tischreservierung.***

Hierzu werden an beiden Abenden zwei mögliche Zeitbereiche für die Reservierungen angeboten:

Zeitbereich 1: 18.00 – 20.00 Uhr

Zeitbereich 2: ab 20.00 Uhr

Eine Liste für die Tischreservierungen hängt ab sofort im Sportheim aus. Reservierungen werden während des Sportheimbetriebs auch telefonisch unter 09341/8969959 entgegengenommen.

An allen Tagen gelten die aktuell gültigen Corona-Regeln.

Wir sagen danke für das Verständnis und freuen uns schon jetzt auf euer Kommen!



Die nächsten Termine

Samstag, 09.04.22 9.00 Uhr Großputz Probelokal

Sonntag, 17.04.22 15.00 Uhr Oster-Platzkonzert auf dem Kirchplatz

Samstag, 23.04.22 Kommunion in Königheim

Sonntag, 24.04.22 Kommunion in Königheim

Freitag, 13.05.22 Geburtstagsständchen

Die nächsten Proben

Freitag, 18.03.22 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle im Gymnastikraum des SVK

Freitag, 25.03.22 18.00 Uhr Probe der Jugendband im Pfarrsaal

Freitag, 25.03.22 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle im Pfarrsaal

Freitag, 01.04.22 20.00 Uhr Probe der Gesamtkapelle im Pfarrsaal

25. – 27. März

Italienisch – Bayerisches Frühlingswochenende

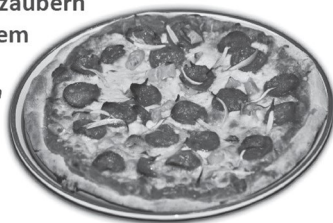


Zum Start in den Frühling veranstaltet der SV Königheim ein „Italienisch-Bayerisches Wochenende“ im Sportheim.

Freitag- und Samstagabend

Christian und sein Team zaubern leckere Pizzen aus unserem Pizzaofen.

Coronabedingt bitten wir an beiden Abenden vorab um eine Tischreservierung. Hierzu liegt im Sportheim eine Liste bereit.



Sonntag ab 10 Uhr

Weißwurstfrühstück mit backfrischen Brezeln



Direkt im Anschluss freuen sich unsere beiden Teams vom FV Brehmbachtal über eure Unterstützung:

13:15 Uhr
FVB 2 – SpG Bobstadt/Assamstadt 3

15:00 Uhr
FVB1 – SpG Schwabhausen/Windischbuch



C-Jugend:

Samstag, 19.03.22 | 15.00 Uhr

JSG Brehmbachtal : Türkücü Wertheim

Spielort: Gissigheim



SV Pülfringen

Leider musste unsere Jahreshauptversammlung am vergangenen Wochenende abgesagt werden.

Der Nachholtermin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

gez. Sven Hartmann, Vorsitzender

1. Mannschaft

Sonntag, 20.03.22 | 15.00 Uhr

SV Pülfringen : SpG Balbachtal

2. Mannschaft

Sonntag, 20.03.22 | 13.15 Uhr

SV Pülfringen 2 : SV Anadolu 2 (flex)

Damen:

Samstag, 19.03.22 | 17.00 Uhr
SV Pülfringen : TV Hardheim



Musikverein Pülfringen

Jahreshauptversammlung 26. März 2022

Sehr geehrte Mitglieder des Musikvereines Pülfringen e.V.
Die diesjährige Generalversammlung findet am Samstag, den 26. März um 19.30 Uhr im Gasthaus zur Linde in Pülfringen statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden mit anschl. Totengedenken
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Jugendleiterin
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Änderung Ehrenordnung
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können schriftlich bei den Vorstandsmitgliedern eingereicht werden.



DEUTSCHES-ROTES-KREUZ Pülfringen

Generalversammlung

Die Generalversammlung des DRK Ortsverein Pülfringen findet am Samstag, dem 09. April 2022 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, DRK-Vereinsraum statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Jugendrotkreuzler recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Jahresbericht der Schriftführerin
4. Bericht der Jugendrotkreuzleiterinnen
5. Kassenbericht
6. Bericht Kassenprüfer/Entlastung
7. Neuwahlen
8. Grußworte
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge, die bei der Generalversammlung zur Sprache kommen sollen, sind bis zum 04.04.22 beim Vorsitzenden einzureichen.

Die aktuellen Corona-Regeln sind zu beachten.
gez. Bernhard Baumann, Vorsitzender

kfd Frauengemeinschaft Pülfringen

Einladung zum Rosenkranzgebet und zur Kreuzwegandacht

Für unsere verstorbenen Mitglieder Rita Schlagmüller und Carmen May beten wir am Freitag, 18. März um 18.00 Uhr vor dem Gottesdienst einen Rosenkranz.

Zur Einstimmung in die Karwoche laden wir ein, am Palmsonntag, den **10. April um 18.30 Uhr** in der Kirche eine Kreuzwegandacht zu beten.

Euer Team der Frauengemeinschaft

Aktuelle Information

ZUKUNFT KARRIERE STARTER 3.0 - Die hybride Ausbildungsmesse in deiner Region!

Auf der Suche nach dem perfekten Berufseinstieg? Dann bist Du bei Zukunft Karriere Starter genau richtig.

Die Fränkischen Nachrichten veranstalten auch in diesem Jahr wieder eine Ausbildungsmesse für die „Starter“ der Region Tauber-Odenwald. Diese soll zum 1. Mal in hybrider Form durchgeführt werden.

Besuchen können die Messen alle, die sich beruflich orientieren, eine duale Ausbildung oder ein duales Studium machen wollen oder einen Praktikumsplatz suchen. In den letzten Jahren führten die Fränkischen Nachrichten bereits mehrere „Zukunft Karriere“ Messen mit großem Erfolg durch.

Alle Infos für Aussteller, Schüler und Co. findest du auf www.zukunft-karriere.de gebündelt.

Terminplan:

Digitalmesse: 09.05. online
Präsenzmessen: 11.05. Main-Tauber-Halle, Wertheim
13.05. Nibelungenhalle, Walldürn
17.05. Kursaal, Bad Mergentheim
20.05. Fechtzentrum, Tauberbischofsheim

jeweils von 9.30 bis 16.00 Uhr

Kontakt

Kontaktiere gerne bei Fragen die Fränkischen Nachrichten:
fn.events@fnweb.de

Weltverbrauchertag 2022:

Deutsche Rentenversicherung berät kostenlos, objektiv und kompetent

Ob telefonisch, elektronisch oder persönlich: Anlässlich des Weltverbrauchertags am 15. März weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg auf die zahlreichen Wege hin, mit ihr in Kontakt zu treten. Dank ihrer Online-Dienste und der Videoberatung erreichen Verbraucherinnen und Verbraucher die DRV bequem von zu Hause aus und können sich so objektive, kompetente und kostenlose Hilfe bei allen Fragen rund um die Themen Altersvorsorge, Rente, Rehabilitation und Prävention holen.

Am Servicetelefon unter der kostenlosen Nummer 0800 1000 480 24 beziehungsweise telefonisch in einer der Dienststellen der DRV erhalten Ratsuchende telefonisch Informationen rund um die gesetzliche Rente.

Pandemiebedingt können persönliche Gespräche vor Ort aktuell nur mit Termin und unter Einhaltung des Hygienekonzeptes der DRV Baden-Württemberg erfolgen.

Die rund 120 ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV Baden-Württemberg bieten als »Helfer in der Nachbarschaft« ebenfalls kompetente Unterstützung in allen Rentenangelegenheiten und bei der Antragsaufnahme. Auch hier hat der Gesundheitsschutz der Ehrenamtlichen wie auch der Ratsuchenden oberste Priorität: Ein telefonischer Kontakt ist derzeit dem persönlichen Besuch vorzuziehen.

Alle Serviceangebote, Adressen und Telefonnummern der DRV Baden-Württemberg sowie ihrer Versichertenberaterinnen und -berater finden Interessierte unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Arbeit sicher gestalten

Filme für Privatwaldbesitzer online

Mit zwei Filmen möchte die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Privatwaldbesitzer motivieren, ihre Waldarbeit zu professionalisieren und sich an den örtlichen Förster zu wenden.

Zu finden sind die Filme „Privater Waldbesitz – so gelingt es sicher!“ über den Internet-Link www.svlfg.de/youtube-digital auf dem YouTube-Kanal der SVLFG unter der Rubrik „Playlists“. Am Beispiel fiktiver privater Waldbesitzer im Nebenerwerb bzw. in der Landwirtschaft zeigen sie, dass mangelnde Fachkunde die eigene Sicherheit und Gesundheit bei der Waldarbeit gefährdet, und stellen Handlungsoptionen vor.

Die Arbeiten zu professionalisieren, ist die beste Lösung, um Arbeitsunfällen im Kleinprivatwald entgegenzuwirken. Hierauf hinzuweisen und zu unterstützen, ist Anliegen der SVLFG. Fällarbeiten immer, nicht nur beim Schadholz, von Profis machen zu lassen, ist die sichere Alternative.

Weitere Informationen zur sicheren und gesunden Waldarbeit stellt die SVLFG online unter www.svlfg.de/waldarbeit bereit. Unter www.svlfg.de/forstdienstleister finden Waldbesitzer außerdem Hinweise zur Vergabe ihrer Forsttätigkeiten an Dienstleister. SVLFG

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2022 Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2022 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerbungen können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2022**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämt-

liche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2022 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Berufsorientierung an Schulen

Angebote bei der Handwerkskammer

Die Corona-Pandemie hat die Berufsorientierung für Jugendliche in den letzten beiden Jahren schwer gemacht. Messen, Praktika, Betriebsbesuche – vieles fiel den Maßnahmen zur Bekämpfung des Virus zum Opfer. Damit wurde jungen Menschen oft auch der direkte Übergang ins Berufsleben erschwert. „Mit den angekündigten Corona-Lockerungen ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um den Übergang von der Schule in den Beruf wieder nahtloser zu gestalten“, weiß Andrea Schwersenz. Sie ist bei der Handwerkskammer Ansprechpartnerin für Projekte zur Berufsorientierung an Schulen.

Bausteine zur Berufsorientierung

Die Handwerkskammer bietet verschiedene Bausteine zur praktischen Berufsorientierung, die Schulen kostenlos nutzen können. „Diese kann man sowohl digital als auch vor Ort umsetzen“, so Schwersenz. Die Vorteile liegen dabei für sie klar auf der Hand: „Die Schüler können praxisorientiert lernen und bekommen Einblicke in das Handwerk. Dadurch kann man die Jugendlichen gut begeistern und gängige Klischees über Handwerksberufe aufbrechen.“ Ein möglicher Baustein ist etwa eine Bildungspartnerschaft, bei der allgemeinbildende weiterführende Schulen und Betriebe kooperieren.

Schulen, die eine Bildungspartnerschaft eingehen möchten, können sich direkt an Andrea Schwersenz wenden. Sie vermittelt passende Partner und unterstützt diese zu Beginn auch bei der Ausarbeitung der Kooperation. „Dabei filtere ich die Betriebe heraus, die am besten die Wünsche der jeweiligen Schule decken können“, erklärt Schwersenz. Als weitere Bausteine können Schulen etwa das Online-Lernspiel Meisterpower oder die Lernwerkstatt BauHandWerk kostenlos einsetzen.

Weitere Informationen

Andrea Schwersenz, Tel. 07131/791-168, E-Mail: Andrea.Swersenz@hwk-heilbronn.de oder unter www.hwk-heilbronn.de/berufsorientierung.

Online-Workshop für Existenzgründer am 24. März 2022

Was muss ich als Existenzgründer und Betriebsübernehmer im Handwerk alles beachten und wie erstelle ich ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Fragen beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken bei den Gründer-Workshops.

Der nächste Workshop findet Online am 24. März 2022 statt. Durchgeführt wird er von Christina Bauer, Unternehmensberaterin und Leiterin der Außenstelle der Handwerkskammer in Schwäbisch Hall. Der zweistündige Workshop ist kostenfrei und beginnt um 17.00 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung: Christina Bauer, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon: 0791 97107-12, E-Mail: Christina.Bauer@hwk-heilbronn.de und www.hwk-heilbronn.de/Termine.

Kurs Altbaumpflege aus dem Baumverständnis

Die Ländliche Heimvolkshochschule Lauda veranstaltet vom **24.03.-25.03.2022** in Oberlauda einen Aufbaukurs zur Altbaumpflege. Der Kurs richtet sich an alle Obstfreunde, Selbstständige und Landwirte, sowie Beschäftigte von Forstbetrieben und Kommunen und vermittelt die theoretischen und praktischen Grundlagen für die naturnahe Pflege und den Schnitt der Altbäume,

Gesundheit, Ertragsfähigkeit und Langlebigkeit. Eine bewährte Schnittmethode wird erlernt und deren klare Vorteile in der Praxis aufgezeigt. Der sehr praxisorientierte Lehrgang enthält an 2 Tagen einen Theorie- und einen Praxistag und gibt umfassende Einblicke in den biologischen Obstanbau. Kursthemen: Altbaumpflege, Obstbaumschnitt: Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung, Erziehungsschnitt, Pflegeschnitt, Erneuerungsschnitt, Vitalitätseinschätzung von alten Obstbäumen und den daraus resultierenden Maßnahmen, Sortenkunde und Sortenwahl, Einsatz spezieller Werkzeuge, der Organismus Obstwiese, fachgerechtes Anlegen einer Streuobstwiese (Standortwahl, Abstände, Bodenpflege, Düngung, usw.). Im Kurs bleibt genügend Zeit für Fragen rund um die Obstgehölze. Gärtnermeister und Gartenbaulehrer Josef Weimer aus Schaaflheim im Odenwald, ein versierter Fachmann, leitet den Kurs. Er versteht, das Thema fundiert und begeisternd zu vermitteln

Nähere Information und Anmeldung: Heimvolkshochschule-Lauda, Brunnenstr. 12, 97922 Lauda, Tel. 0176 472 331 96; E-Mail: info@lhvhs-lauda.de; www.lhvhs-lauda.de

Seminare „Brotbacken mit Sauerteig“

Die Ländliche Heimvolkshochschule Lauda bietet am 1.4.-2.4.22 in Oberlauda den Kurs „Brotbacken mit Sauerteig“ mit Karl Kirmeier an. Beginn Freitag, 14.30 Uhr bis Samstag, 17.00 Uhr. Das Seminar richtet sich an alle Hausfrauen/Hausmänner, die die Verwendung von Sauerteig und das Backen mit Sauerteig und mit anderen Gärverfahren von Grund auf erlernen wollen. Das Brotbacken erfordert die konsequente Einhaltung von grundlegenden Verarbeitungsschritten, weil nur so das Mehl richtig aufgeschlossen wird und gut verdauliches Brot gebacken werden kann. Das Erlernen des Brotbackens mit Sauerteig ist einfach durch das gewusst wie unter der Anleitung in unserem Kurs. Der eigenen Kreativität und Intuition sind danach keine Grenzen gesetzt. Durch die lange Fermentation entwickelt sich ein hervorragender, aber nicht saurer Brotgeschmack. Sauerteig schließt das Korn auf, dadurch wird der Mensch beschenkt, ist das Credo des Kurses. Im Kurs wird auch auf die Fermentation von weiteren Lebensmitteln eingegangen und viele praktische Anwendungen vermittelt. Die über die Milchsäuregärung aufgeschlossenen Nahrungsmittel entsprechen dem menschlichen Verdauungssystem ideal und werden daher garantiert verträglich.

Nähere Information und Anmeldung unter www.lhvhs-lauda.de, Ländliche Heimvolkshochschule Lauda e.V, Brunnenstr. 12, 97922 Lauda, Tel. 0176 472 331 96; E-Mail: info@lhvhs-lauda.de;

Nachhaltige Direktvermarktung: (M)ein Weg in die Zukunft?

Landwirtschaftsämter veranstalten überregionalen Online-Fachtag für Betriebe

Der Online-Fachtag Direktvermarktung zum Thema „Nachhaltige Direktvermarktung – (m)ein Weg in die Zukunft?“ findet am Mittwoch, 30. März, von 9.00 bis 16.30 Uhr statt. Veranstalter sind die Landwirtschaftsämter des Main-Tauber-Kreises, des Hohenlohekreises, des Rems-Murr-Kreises sowie der Landkreise Schwäbisch Hall und Ludwigsburg.

Was Nachhaltigkeit überhaupt ist und wie es den direktvermarktenden Betrieben gelingen kann, sich noch stärker über das bereits nachhaltige Wirtschaften zu profilieren, oder welche Strategien der Einzelhandel fährt, wird im Rahmen des Fachtags betrachtet. Diese und weitere Aspekte beleuchten das Thema Nachhaltigkeit aus verschiedenen Blickwinkeln. Sie geben den Betrieben neue Impulse dazu, Nachhaltigkeit nicht nur umzusetzen, sondern auch erfolgreich zu kommunizieren. Neben dem fachlichen Input bildet der Austausch mit Berufskolleginnen und -kollegen einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung.

Nachhaltigkeit ist eines der großen Schlagworte dieser Zeit. Landwirtschaftliche Betriebe stehen dabei besonders im Fokus und immer wieder auch in der Kritik. Jedoch ist regionale und nachhaltige Ernährungssicherung nicht ohne sie möglich. Zeitgleich werben die Lebensmittelindustrie und der Einzelhandel zunehmend mit nachhaltiger Produktion und einem Angebot an nachhaltig erzeugten Lebensmitteln.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 23. März, erforderlich und wird unter <http://webinare-lawiamt.lra-hok.de> entgegengenommen. Die Zugangsdaten sowie weitere Informationen erhalten die Teilnehmenden eine Woche vor der Veranstaltung, über die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse. Bei Fragen zum Tagungsprogramm oder den technischen Voraussetzungen des Online-Fachtags sowie bei Schwierigkeiten mit der Anmeldung, steht das Landwirtschaftsamt per E-Mail an jennifer.duechs@main-tauber-kreis.de oder telefonisch unter 07931/4827-6325 zur Verfügung. lra

Arbeitswelt:

Perspektivwechsel mit Design Thinking

Online-Seminar am 24. März

Design Thinking ist ein Prozess mit dem man nicht nur neue Produkte oder Services entwickeln kann, sondern auch Fragestellungen, die sich auf persönliche Strategien beziehen, bearbeiten kann. Die Referentin Teresa Bucher ist Innovationsberaterin und ihr Ziel ist es, Menschen für neue Herangehensweisen zu interessieren und zu befähigen. Interaktiv werden die Teilnehmenden des Online-Seminars den sechs-stufigen Design Thinking Prozess an dem Thema „Lebenslanges Lernen“ durchlaufen.

Die Veranstaltung findet am 24. März von 16.00 und 18.00 Uhr online statt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail unter Schwaebisch-Hall.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791 / 9758-321) möglich.

Die Teilnehmer*innen benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, die mit dieser Veranstaltungsreihe insbesondere Menschen der Generation 45+ ansprechen möchten.

Der Weg ins digitale Agrarbüro im Fokus Praxisnahes Seminar im Landwirtschaftsamt am Montag, 11. April

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis bietet am Montag, 11. April, eine ganztägige, interaktive Veranstaltung zum Thema „Der Weg ins digitale Agrarbüro – ganz praxisnah“ an. Beginn ist um 9.00 Uhr, das Ende ist für circa 16.30 Uhr vorgesehen. Das Seminar findet im Schulungsraum des Landwirtschaftsamts in Bad Mergentheim, Wachbacher Str. 52, statt.

Die Welt wird immer digitaler, auch landwirtschaftliche Betriebe kommen heutzutage nicht an dieser Entwicklung vorbei. Ob Rechnungen, Veranstaltungseinladungen, Überweisungen oder Gemeinsamer Antrag, alles läuft digital. Doch auf dem Weg zum digitalen Büro gibt es einiges zu beachten, denn es kann auch viel schief gehen. Im Seminar erfahren die Teilnehmenden zunächst, wie die optimale technische Ausstattung des Büros aussehen kann, wie sie ihre Datensicherung organisieren, welche Cloud-Anwendungen sie nutzen können und welche Software im Agrarbüro unterstützen kann. Darüber hinaus wird über eine

gute Struktur bei der Ablage auf dem Computer gesprochen und auch, wie rechtssicher und sinnvoll die Vielzahl an E-Mails verwaltet und Buchhaltungsbelege mit System digitalisiert und archiviert werden können. Um die vielfältigen Dokumentationspflichten in der Landwirtschaft erfüllen zu können, bieten sich digitale Helfer an. Diese werden ebenfalls vorgestellt. Des Weiteren wird der sinnvolle Einsatz von praktischen Apps demonstriert, wie zum Beispiel der gemeinsame Kalender auf mobilen Endgeräten.

Die erfahrene Referentin Margit Hanselmann aus Schrozberg-Wolfskretz hält eine Vielzahl an hilfreichen Tipps und Werkzeugen bereit. Das erleichtert langfristig den Büroalltag, ist praktisch und bringt Sicherheit. Damit es nicht nur bei trockener Theorie bleibt, wird das Gehörte direkt an bereitgestellten Laptops geübt. Die Teilnehmenden sollen ihr Tablet und/oder Smartphone mit Ladekabel sowie das Passwort des auf dem Handy installierten Google-Kontos mitbringen.

Das Seminar wird im Rahmen der Berufsbezogene Erwachsenenbildung in den Berufen der Landwirtschaft vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz gefördert. Den Teilnehmenden werden im Nachgang der Veranstaltung die verbleibenden Kosten in Höhe von etwa 55 Euro pro Person in Rechnung gestellt. Hierzu muss bei der Anmeldung eine vollständige Rechnungsanschrift sowie eine E-Mail-Adresse angegeben werden. Die Verpflegung ist am Veranstaltungstag in bar zu zahlen. Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis Freitag, 7. April, um 12.00 Uhr unbedingt erforderlich. Sie wird per E-Mail an Iwa-veranstaltung@main-Tauber-kreis.de oder unter der Telefonnummer 07931/4827-6325 beim Landwirtschaftsamt entgegengenommen. Die Veranstaltung findet vorbehaltlich der pandemischen Lage und unter den tagesaktuellen Vorschriften statt. Die Teilnehmenden werden nach Anmeldeschluss per E-Mail über die dann geltenden Rahmenbedingungen informiert. Ira

Hilfe für Parkinsonerkrankte

Versicherte der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK), die unter einer Parkinsonerkrankung leiden, erhalten eine optimale ärztliche und medikamentöse Behandlung, Heil- und Hilfsmittel sowie bei schweren Verläufen stationäre Behandlung und Pflegeleistungen.

Betroffene dieser Erkrankung organisieren sich bundesweit in vielen regionalen und überregionalen Selbsthilfegruppen. Die Deutsche Parkinson Vereinigung ist eine bundesweite Selbsthil-

feorganisation, die seit Jahren von den Verbänden der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) auf Bundesebene finanziell und damit auch von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als LKK unterstützt wird. Diese Vereinigung setzt sich dafür ein, Betroffenen und ihren Angehörigen gegenseitig Hilfe und Unterstützung anzubieten. Die Arbeit dieser Gruppen unterstützt die LKK im Rahmen der kassenübergreifenden pauschalen Selbsthilfeförderung auf allen drei Förderebenen (Bundes-, Landes- und örtliche Ebene), zum Beispiel mit der Finanzierung von Räumen, Fortbildung, Personal- und Sachmitteln. Weitere Informationen zur Selbsthilfeförderung stellt die LKK im Internet bereit unter www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung. Weiteres zum Thema Parkinson findet sich unter www.parkinson-vereinigung.de.

Auch die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) setzt sich mit der Parkinsonerkrankung als mögliche Berufskrankheit seit weit über zehn Jahren auseinander und befindet sich diesbezüglich im engen Austausch mit den beteiligten Gremien. Die LBG ist wegen der Verwendung von Pestiziden in vielfältigen Bereichen der Landwirtschaft, der Forsten und des Gartenbaus in besonderem Maße von der daraus resultierenden Problematik für den Arbeits- und Gesundheitsschutz und im Bereich der Berufskrankheiten tangiert und sieht in der gegenwärtig noch ungeklärten Situation eine Verantwortung, bei der Lösung der Problematik zu unterstützen.

So wurden bereits 2010 Daten von drei LKKen ausgewertet und der Forschung zur Verfügung gestellt. Dies hat die SVLFG Ende 2021 bundesweit erneut getan und die Ergebnisse dem Ärztlichen Sachverständigenbeirat zur Weiterentwicklung des Berufskrankheitenrechts zur Wissenschaftlichen Bewertung zugeleitet. Hierbei konnten erstmals Daten anderer gesetzlicher Krankenkassen zu dieser Erkrankung als Vergleich mit herangezogen werden. Die SVLFG hofft, mit diesem Vergleich eine höhere Aussagekraft bei der wissenschaftlichen Analyse erreichen zu können. Derzeit ist die SVLFG dabei, einen weiteren Forschungsauftrag unter wissenschaftlicher Begleitung zu erarbeiten und zu vergeben um die Datenbasis weiter zu verbessern.

Am 11. April ist der Welt-Parkinson-Tag. 1997 wurde dieser Aktionstag durch die European Parkinsons Disease Association ins Leben gerufen. Die Wahl des Tages fiel auf den Geburtstag von James Parkinson, der 1817 erstmals die Krankheit beschrieb. Der Welt-Parkinson-Tag soll auf die Krankheit sowie auf die davon Betroffenen und deren Angehörigen aufmerksam machen. SVLFG

Impressum	
KÖNIGHEIMER AMTSBLATT	
Herausgeber:	Gemeinde Königheim
Hausanschrift:	PLZ 97953, Kirchplatz 2
Telefon:	0 93 41/92 09-0
Telefax:	0 93 41/92 09-99
E-Mail:	amtsblatt@koenigheim.de
Erscheinungsweise:	wöchentlich
Anzeigenschluss:	Mittwoch 12.00 Uhr
Verantwortlich:	Bürgermeister Krug oder sein Vertreter im Amt für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Königheim. KWG Druck und Medien für den übrigen Inhalt
Verlag und Druck:	KWG Druck und Medien Industriestraße 14 97947 Grünsfeld Tel. 0 93 46 / 9 28 12-0, Fax 0 93 46 / 9 28 12-10 info@kwg-druck.de , www.kwg-druck.de

Bereitschaftsdienste

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Allgemeine Störungen: 0800 491 360 1
Gasnotruf: 0800 491 360 2

Wasserversorgung:

Stadtwerke Buchen GmbH & Co. KG

Störungshotline bei Notfällen 0 62 81 / 5 10 51

Netze BW GmbH – Regionalzentrum Neckar-Franken

Störungen im Stromnetz: Tel. 08 00 / 3 62 94 77

Mehr Sicherheit. Viel Freude. Die Karte ab 60 ein Jahr gratis.



Bus und Bahn statt Führerschein

Projekt vom 1.12.2021 bis 31.8.2022
Sie verzichten auf den Führerschein und erhalten die Karte ab 60 ein Jahr gratis. Damit kommen Sie nicht nur bei Ihren Liebstes sicher an. Alle Infos unter: www.vrn.de



Einfach ankommen.



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

VRN

VERKEHRSVERBUND RHEIN-NECKAR



Manfred Fultz Kunstschmiede & Bauschlosserei

Industriestraße 11
97947 Grünsfeld
Telefon 0 93 46 / 10 02
Telefax 0 93 46 / 17 61

Privat: Abt-Wundert-Straße 5
Telefon 0 93 46 / 9 58 94 oder 6 43
Mobil: 01 70 / 2 37 46 39
info@fueltz.de

Toms Reifenservice

Jetzt an
Sommerreifen
denken !!!



PKW + Motorrad-Reifen
Radwechsel inkl. Wuchten
fachgerechte Montage
Thomas Endres
Ilmspan

Tel. 09344/885 oder 0151/61471414
uncle-tom14@t-online.de www.toms-reifenservice.de

Das
Amtsblatt Königheim
wird von der ganzen
Familie gerne gelesen.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110
Feuerwehr-Notruf 112
Feuerwehrkommandant Torsten Glock 0 93 40 / 9 29 87 97
Rotes Kreuz 112
Arzt Dr. Schmied 0 93 41 / 1 21 79
Arzt Dr. Gerstenkorn 0 93 41 / 22 81

Ärztliche Notdienstnummer 116 117
Gemeindeverwaltung Königheim 0 93 41 / 92 09- 0
Bauhof 0 93 40 / 14 41
Klärwärter 01 51 / 19 53 07 21
Wasserversorgung, Stadtwerke Buchen 0 62 81 / 5 35-0
Revierförster Löffler .. 0 79 30 /99 42 66 od. 01 75 / 1 83 52 82